

Auf Fakten achten

Betr.: Artikel „Ortsumfahrung: SPD will Resolution“, Ausgabe vom 4. August

Auch wenn sich Herr Stadtrat Berger eindeutig auf die Seite der Umgehungsstraßenbefürworter gestellt hat, sollte er in seinen Stellungnahmen und Forderungen bei den amtlichen Zahlen bleiben. Als Stadtrat sollte er nicht Zahlen verwenden, die ihm nur zu gut in seine Argumentationslinie passen, die aber nicht stimmen. Wer in der jetzigen Auseinandersetzung um Sinn oder Unsinn der Umfahrung Miedelsbach mit falschen Zahlen und Fakten jongliert, macht sich unglaubwürdig.

Frau Staatssekretärin Gisela Splett hat uns bei unserem Gespräch in Winterbach, an dem auch Stadtrat Berger teilgenommen hat, über die neuartige Zähltechnik informiert, mit der das Land den Verkehr exakt zählt. Versteckt in Straßenpfosten wurde auf diese Weise in Miedelsbach die Zahl von 14 177 Fahrzeuge pro Tag gezählt. Ich will damit nicht die Belastung schönreden, aber eine sachliche Auseinandersetzung sollte auf den Fakten beruhen und nicht auf Wunschvorstellungen.

Bernd Renninger,
BI Lebenswertes Wieslauftal
Rudersberg